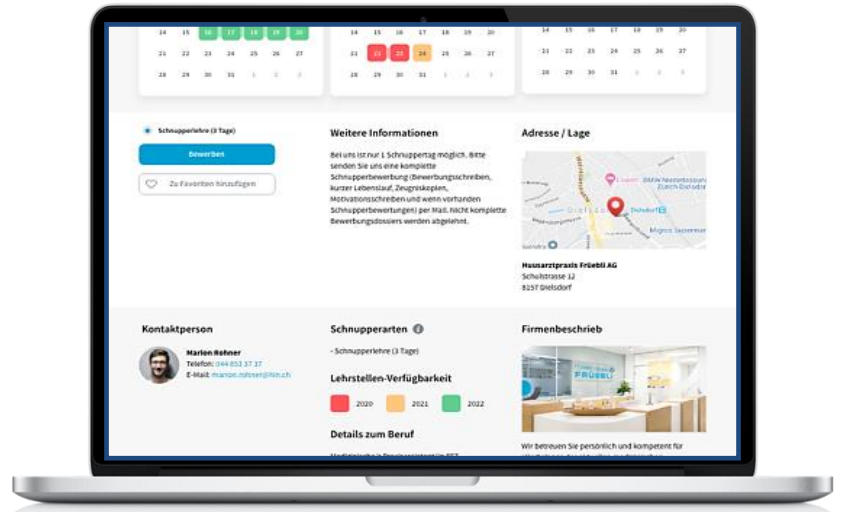


Inserat erstellen

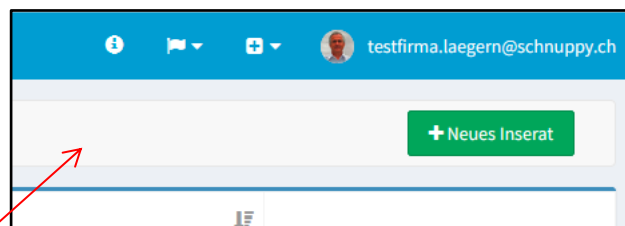
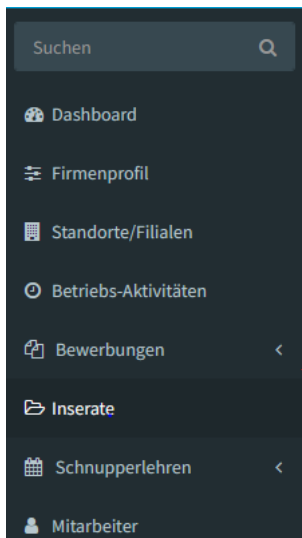


1. Vorbereitung

Bevor man mit der Ausschreibung (Inserat) beginnt, sollte man

1. **das Firmenprofil** vervollständigen (Angabe Homepage, Beschrieb des Betriebs)
2. **die Standorte** vervollständigen (Firmen Logo, Foto Firma hochladen).
Mögliche weitere Standorte / Filialen erstellen. Bei Filialen den Standortnamen angeben.
3. **die Mitarbeiter** Angaben vervollständigen (Fotos, Tel Nummer)
zusätzliche Mitarbeiter (Berufsbildner/in) können eingeladen werden.
Diese Mitarbeiter haben Zugriff auf die Bewerbungsunterlagen, können das Inserat bearbeiten.
Mit den Mitarbeiter Rechten kann man das Managen der Filialen einfach steuern.

2. Neues Inserat erstellen



Entweder aus dem Dashboard heraus oder links beim Menu auf die Inseraten Seite klicken

Button „+ neues Inserat“ anklicken

3. Inserattyp festlegen

Schnupperlehrstellen

Jemand bewirbt sich und man entscheidet sofort auf Grund der Bewerbungsdaten für eine Zu- oder Absage.

Informations-Anlass

Das sind Gruppenanlässe, um den Beruf vorzustellen, bspw. im Rahmen von einem Berufswahl-Parcour.

Inserattyp

Standort/Filiale*

Beruf*

Typ* Schnupperlehrstellen
 Individuelle Schnupper-Angebote: Sie können 1-tägige Schnupperbesuche und/oder 2- bis 5-tägige Schnupperlehren anbieten.

Informations-Anlass
 Gruppen-Infoanlässe: Sie können Infoanlässe für Gruppen anbieten. Diese können situativ auch im Rahmen von Berufswahl-Parcours der Schulen eingesetzt werden. Wichtig: stellen Sie sicher, dass sich diese Info-Anlässe terminlich nicht mit angebotenen Terminen/Verfügbarkeiten der Schnupperlehrstellen überschneiden.

4. Ausfüllen Grunddaten für das Inserat

Wenn das Formular komplett ausgefüllt ist (inklusive ein paar Verfügbarkeiten) muss man es speichern und dann kann man es mit „**Vorschau**“ begutachten und mit „**Veröffentlichen**“ das Inserat auf der schnuppy.ch Homepage publizieren.

Wir empfehlen:

- Auch **eintägige Schnupperbesuche** anzubieten.
*Diese Angebote werden von den „Einsteigern“ gerne benutzt. Ziel ist, mit tiefer Hemmschwelle einen Einblick in **verschiedene Berufsgattungen** zu ermöglichen. Mit einem Lehrling mitlaufen ist durchwegs stufengerecht. Am Abend weiss der Jugendliche, ob das Umfeld anspricht; ob es ihm zusagt, den ganzen Tag im Büro, draussen in der Natur oder auf der Baustelle, in der Werkstatt, hinter dem Computer, mit Leuten zusammen zu verbringen. Der **Aufwand für diese erste Praxiserfahrung** soll auch für die Firmen reduziert sein. Man erkennt am Abend, ob der/die Jugendliche überhaupt zum Beruf passt. Dann lohnt es sich auch mehr Zeit zu investieren. Gerade bei Berufe, welche bei den Jugendlichen zu Beginn nicht auf den „Top 10 Listen“ stehen, haben Sie mit diesem Ansatz die Möglichkeit auf Talente zu stossen. Sie haben dann die Möglichkeit den Jugendlichen für eine vertiefte Schnupperlehre zu motivieren.*
- **Mehrtägige Schnupperlehren** ergeben einen Einblick in den Beruf und in die Fähigkeiten und Eignungen des Jugendlichen. 2-3 Tage sind je nach Beruf dafür wahrscheinlich notwendig. 4-5 tägigen Schnupperlehren sind für die Besetzung einer Lehrstelle geeignet. In solchen Fällen ist die Schule sicher auch bereit **den Schulausfall** in Betracht zu ziehen. An sonst muss man bedenken, dass die Jugendlichen bei der Berufserkundung nicht beliebig viel in der Schule fehlen können.
- **Die verlangten Unterlagen der Schnupperarten anpassen.**
*Gerade im Frühjahr haben die Jugendlichen in der Schule noch keine Unterlagen erarbeitet. Sie haben ja auch noch keine berufliche Erfahrung. Also realistisch gesehen können Motivations-schreiben zu Beginn gar nicht aussagekräftig sein. Wenn Sie keine Lust haben Kopien aus dem Internet oder die Vorgaben der Eltern zu lesen, dann verzichten Sie auf solche Unterlagen bei den **kurzen Schnupperbesuchen**. Bei **mehrtägigen Schnupperlehren** ist die Entwicklung der Jugendlichen fortgeschritten und man darf klar etwas mehr erwarten. Die Unterlagen sollten dann fairerweise im Rahmen der Schnupperlehre aber auch mit den Jugendlichen besprochen und weiterentwickelt werden.*

- **Einzugsradius**
Hier können Sie die Anzahl der Bewerbungen etwas steuern. Sie können auch klar der einheimischen Jugendlichen den Vorrang geben. Ausserhalb des Einzugsradius werden die Inserate auf der schnuppy.ch Homepage nicht aufgeführt.
- **Ansprechperson**
Diese Person auf dem Inserat bekommt die Mails der Jugendlichen.
- **Weitere Informationen** zur Schnupperstelle
Hier können spezielle Anforderungen an den Beruf oder an das Schnuppern aufgeführt werden. Schnupperlehren können auch mit dem Besuch einer obligatorischen Infoveranstaltung verbunden sein.

Inklusiver Betrieb werden

Sie haben die Möglichkeit für Jugendliche und junge Erwachsene anzugeben, ob Sie bereit sind, auf spezielle Bedürfnisse einzugehen. Dies hilft den Jugendlichen und jungen Erwachsenen sehr, für einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben. Es werden bei den Filtern nur die ausgewählten Angebote angezeigt.

Spezialfall WAP: Der Verein Lift ermöglicht Jugendlichen mit erschwerten Bedingungen ab der 7. Klasse in Betrieben während ihrer Freizeit erste Arbeitserfahrungen zu sammeln. Falls Sie sich so ein Angebot vorstellen können, setzen Sie das Kreuz bei «Wochenarbeitsplätze für LIFT möglich». Die Jugendlichen sehen das Angebot nicht.

Förderangebote



- Inklusive Lehrstelle bei körperlichen Beeinträchtigungen
- Inklusive Lehrstelle bei psychischen / neurobiologischen Beeinträchtigungen
- Inklusive Lehrstelle bei kognitiven / lernbedingten Beeinträchtigungen
- Praktische Ausbildung PrA (nach INSOS)
- Vorlehre (VOL)
- Brückenangebot mit Praktikumstelle
- Spitzensportler (mit Talentkarte)
- Zugewanderte Jugendliche / Integrations-Vorlehren (INVOL)

Bemerkungen zu Förderangeboten

B **I**

WAP



- Wochenarbeitsplätze für LIFT möglich

Wir empfehlen, zuerst einen 1-tägigen Schnuppertag zu machen, um den Jugendlichen kennenzulernen. Danach kann bei Eignung eine zweite längere Schnupperlehre durchgeführt werden.

5. Weitere Eingaben zur Steuerung des Inserates

The image shows two screenshots of the Schnuppy.ch interface. The left screenshot displays the 'Standardinfos für akzeptierte Bewerbungen' section, which includes a text input field for 'Zusätzliche Informationen' and a 'Neu' button. The right screenshot shows the 'Verfügbarkeit Lehrstelle' table, which has columns for 'Löschen', 'Year', and 'Status'. The table contains three rows for the years 2026, 2027, and 2028, each with a 'Keine Lehrstelle in diesem Jahr' status. Below the table is a 'Max. Schnupperlehren oder Bewerbungen pro Tag' input field with a value of '1' and a 'Neu' button. A red circle highlights the title of this section and the input field.

- **Standard Infos für akzeptierte Bewerbungen**

Bei einer Zusage gibt es immer Standard Informationen über, Kleider, Essen, Vorbereitung, Örtlichkeiten, etc.

Man kann diese Infos hier einmal in der Box festhalten oder auch als PDF anhängen

Diese Info wird bei jeder Zusage automatisch angefügt.

- **Verfügbarkeiten Lehrstellen**

Hier zeigen wir als Info die voraussichtlichen Verfügbarkeiten der Lehrstellen an

Bitte 2-3 Jahre zum Voraus angeben. Wenn die Bewerbung offen ist, gelb markieren.

Eine Bewerbung für eine Lehrstelle erfolgt nicht über die schnuppy.ch Plattform, sondern normal via Mail. Eine aktive Bewerbung für eine Lehrstelle darf nicht vor August erfolgen.

schnuppy.ch ist keine Lehrstellen Vermittlungsplattform, sondern eine Plattform für Schnupperstellen. Selbstverständlich soll man geeignete Jugendliche auf die Lehrstelle ansprechen. Wir haben auch ein internes Rating System, wo man die Jugendlichen beim Schnuppern beurteilen und im Sommer im Archiv einfach herausfiltern kann.

- **Max. Schnupperlehren oder Bewerbungen pro Tag**

Hier legen wir fest, wenn die Plattform das Inserat automatisch auf Rot stellt.

- Es kann sein, dass sich viele Jugendliche gleichzeitig anmelden. Der Betrieb hat dabei gar keine Chance Zu- oder Absagen zu machen.

Deshalb geht das System nach 1-2 „offenen“ Bewerbungen automatisch temporär auf Rot, damit sich nicht noch mehr Jugendliche melden.

6. Eingabe der Verfügbarkeit

Der Eingabeprozess ist einfach

1. Wochentage festlegen
2. Markierungsart festlegen (verfügbar, Infotag, besetzt, nicht verfügbar)
3. Mit dem ersten Klick auf dem Kalender wird der Start markiert und mit dem zweiten Klick das Ende. Also nur ein Tag markieren braucht ein Doppelklick.
4. Löschen von einzelnen Tagen kann man einfach mit „nicht verfügbar“ überschreiben.

Rot ist besetzt durch einen Jugendlichen. Rot wird primär durch das System vergeben. Deshalb „Nicht Verfügbar“ nicht mit Rot, sondern mit „Weiss“ markieren.

7. Gruppen Informationstage

Es gibt Firmen, welche nur Infonachmittage durchführen und Firmen, welche vorgängig zur Schnupperlehre einen verbindlichen Info Nachmittag durchführen.

Für **Gruppen-Informationsnachmittage für mehrere Jugendliche** empfehlen wir **ein separates Inserat** zu erstellen. Damit kann man die Anzahl „Schnupperlehrlinge“ auf eine grosse Anzahl stellen.

- Den Event als **Informationsanlass** markieren. Bei den „weiteren Informationen“ diese spezielle Situation als Informations-Nachmittag klar zu beschreiben.

- Bei der **Max. Schnupperlehren oder Bewerbungen pro Tag** die maximale Anzahl (z.B. 6) einsetzen. Wenn diese Anzahl erreicht ist, wird der Anlass auf dem Inserat automatisch als besetzt markiert.

Max. Schnupperlehren oder Bewerbungen pro Tag

5	Max. Schnupperlehren / Bewerbungen pro Tag
---	--

Wenn für einen Tag die max. Anzahl Schnupperlehren oder Bewerbungen erreicht ist, wird dieser Tag auf schnuppy.ch. als besetzt (rot) angezeigt. Weitere Bewerbungen sind nicht mehr möglich.

8. Inserat löschen

Man kann ein Inserat nur löschen, wenn keine Bewerbungen mehr aktiv sind. Wenn die Bedingungen nicht erfüllt sind, erscheint der Lösch Knopf nicht auf.

Entwurf speichern
Zur Übersicht

Löschen

Als Alternative zum Löschen kann man das Inserat auch einfach nicht veröffentlichen.

Veröffentlichung

✓ **Inserat für Bewerbende sichtbar** Nicht mehr veröffentlichen Inserat anschauen

Veröffentlichung

Inserat für Bewerbende nicht sichtbar Veröffentlichen Vorschau